a) Interkommunaler Arbeitskreis Verkehr

Der <u>Vorsitzende</u> informierte, der Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz der Stadt Bonn habe jetzt in seiner Sitzung am 02.05.2012 ebenfalls die Mitglieder des Arbeitskreises benannt. Der Rat der Stadt Bonn werde diese voraussichtlich am 31.05.2012 bestätigen. Anschließend werde ein Termin fixiert.

b) <u>Gemeinschaftssitzung Planungs- und Verkehrsausschüsse</u> Bonn/Rhein-Sieg-Kreis

Der <u>Vorsitzende</u> wies darauf hin, in der letzten Gemeinschaftssitzung sei auf Wunsch der SPD einvernehmlich zu Protokoll erklärt worden, möglichst noch vor der Sommerpause eine weitere gemeinsame Sitzung zum Thema "Wohnungsbau" einzuberufen. Nach Prüfung durch die Verwaltung sei lediglich der letzte Freitag vor den Sommerferien möglich gewesen. Eine Abstimmung mit allen Fraktionen habe ergeben, dass eine Sitzung an diesem Termin nicht durchführbar sei. Es werde jetzt versucht, eine **Gemeinschaftssitzung** für den **26.10.2012** zu planen. Dies sei nach übereinstimmender Meinung der Fraktionen ausreichend.

Abg. <u>Kitz</u> bemerkte, er könne die Zuständigkeit des Planungs- und Verkehrsausschusses im Rhein-Sieg-Kreis für dieses Thema nicht erkennen. Wenn man über die Kreisgrenzen des Rhein-Sieg-Kreises hinaus diskutieren möchte, dann solle auch der hierfür zuständige Ausschuss für regionale Wirtschafts- und Strukturförderung gemeinsam mit den Bonnern tagen.

Der <u>Vorsitzende</u> machte darauf aufmerksam, dies sei in der letzten Gemeinschaftssitzung einvernehmlich zugesagt worden. Insbesondere solle dann der Vortrag eines Referenten aus dem Ministerium vorgestellt werden. Es sei beabsichtigt, auch den Ausschuss für regionale Wirtschafts- und Strukturförderung hierzu einzuladen.

Abg. Metz schloss sich den Ausführungen des Vorsitzenden an. Es sei auch nicht so, dass dieser Ausschuss völlig unzuständig sei. Nur rein rechtlich gebe es wenig Einwirkungsmöglichkeiten im Bereich "Wohnungsbau".

Abg. <u>Kitz</u> erklärte zu Protokoll, zu diesem Thema sollte es keine formale Gemeinschaftssitzung geben, vielmehr sollte die Stadt Bonn die Ausschuss-Mitglieder informell einladen.